



ZIS | Zentrum für Migranten und
Interkulturelle Studien e.V.

Methoden für die interkulturelle Arbeit

Zweitägiger Workshop zur Bildung von
interkulturellen Kompetenzen [10 UStd]

Freitag | 29.03.2019 | 14:30 - 18:30

Samstag | 30.03.2019 | 10:00 - 13:45



Anmeldung

bis 18.03.2019

Kosten: 8€ *

0421 - 839 479 36

gudrunelis@zis-tdi.de



Veranstaltungsort

Interkultureller Aktionsraum

Schlauchturm, 2.OG

Gröpelinger Heerstr. 228, Innenhof

Leitung

Angelika Weber, Diplom-Pädagogin

Nuray Karakaş, Lehrerin

* 8€ sind eine obligatorische Getränkepauschale und bei Anmeldung vorab per Überweisung oder bar zu entrichten.

Praxisnahe Methoden für die interkulturelle Arbeit

Lernen mit allen Sinnen

Der interkulturelle Workshop bietet die Möglichkeit zur **Begegnung**, die Chance zur Sensibilisierung der individuellen **Wahrnehmung**, zur **Selbstreflexion** und zu **biografischem Lernen**.

Im Workshop lernen die Teilnehmenden verschiedene **Methoden für die interkulturelle Arbeit**. Ein wichtiger Bestandteil ist das Erlebnis der individuellen Wahrnehmung: Ein Schrank als Kunstobjekt, z.B. ausgestattet mit Spielmaterialien und Gewürzgefäßen, ein Migrationskoffer oder Berzan Kejos Skulptur regen zum **erfahrungsbezogenen Lernen** mit allen Sinnen an.

- Wie nehme ich meine Welt wahr?
- Was sind meine eigenen kulturellen Wurzeln?
- Mit welchen Wertvorstellungen bin ich aufgewachsen?
- Was bedeutet Heimat für mich?
- Wie nehme ich Angehörige aus einem anderen Kulturkreis, Fremde und Fremdes wahr?
- Welche Haltungen und Einstellungen habe ich in meinem (individuellen) Leben entwickelt?

Dieser Workshop richtet sich an Pädagog*innen, Lehrkräfte, Erzieher*innen, freiwillig Engagierte, Mitarbeitende in der Altenarbeit und weitere Interessierte. Der Aktionsraum kann den Teilnehmenden auch für die eigene Arbeit zur Verfügung gestellt werden.

Ein Angebot des:



 www.zis-bremen.de

Gefördert durch:



Stand: Januar 2019
Gestaltung: Volkan Eliş, ZIS